



Schlüter®-RENO-T

Belagabschluss am Boden
für stufenlose Übergänge

1.3

Produktdatenblatt

Anwendung und Funktion

Schlüter-RENO-T ist ein T-förmiges Profil, welches nachträglich als Übergang aneinander angrenzender Beläge (z.B. zwischen Keramikbelägen oder Naturstein und Parkett, Betonwerkstein, PVC, Laminat, etc.) auf gleichem Höhenniveau eingesetzt wird. Die Fugenkammer zwischen den aneinander grenzenden Belägen ist zur Befestigung des Schlüter-RENO-T Profils zunächst mit dem Montagekleber Schlüter-KERDI-FIX oder gleichwertigem Material vorzufüllen. Daraufhin wird der Steg des Übergangsprofils in die Fugenkammer eingedrückt.

Schlüter-RENO-T überdeckt die angrenzenden Belagmaterialien und verhindert damit Beschädigungen der Randbereiche bei mechanischer Beanspruchung.

Material

Das Profil ist in folgenden Ausführungen lieferbar:

E = Edelstahl V2A
(Werkstoff-Nr. 1.4301 = AISI 304)

EB = Edelstahl gebürstet

A = Alu

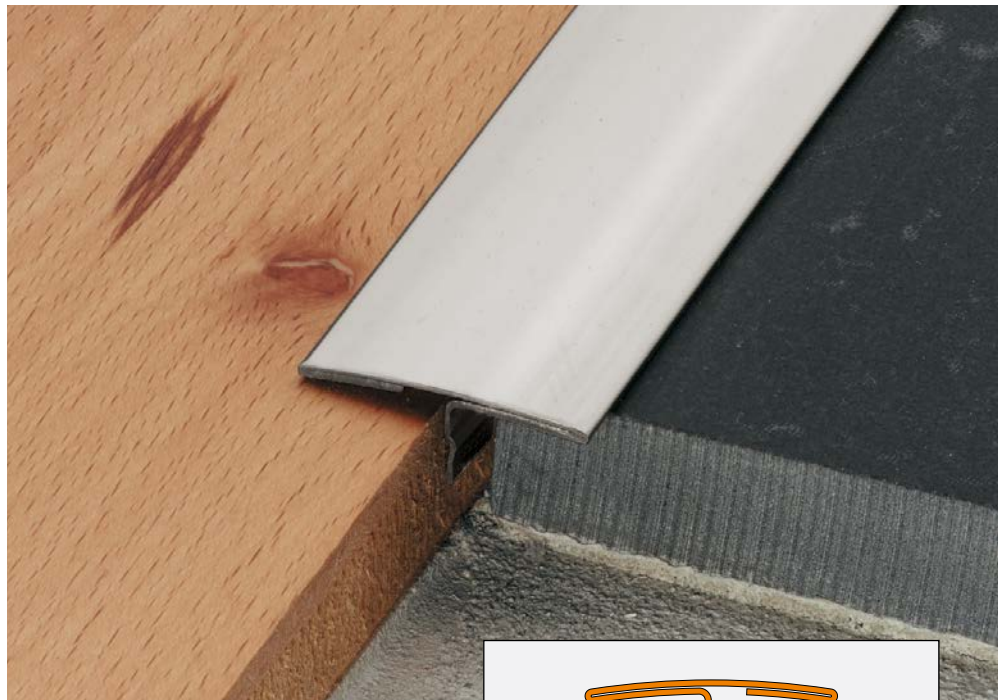
M = Messing

AE = Alu natur matt eloxiert

Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Schlüter-RENO-T ist geeignet, die Ränder des Belagmaterials vor mechanischen Beanspruchungen zu schützen.

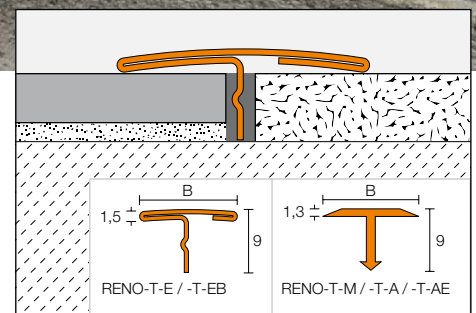
Die Verwendbarkeit des vorgesehenen Materialtyps ist in besonderen Einzelfällen in Abhängigkeit von den zu erwartenden chemischen, mechanischen oder sonstigen Belastungen zu klären.



Schlüter-RENO-T-M sind Profile aus Messing. An ihren unbehandelten Oberflächen sind leichte Fertigungsspuren nicht vermeidbar.

An der freien Sichtfläche der Messingprofile bildet sich durch Lufteinwirkung eine Oxidschicht, die zu einer Abdunkelung der Oberfläche führt. Die Einwirkung von Feuchtigkeit oder aggressiven Stoffen kann zu starker Oxidation und Fleckenbildung an der Profiloberfläche führen.

Schlüter-RENO-T-A sind Profile aus Aluminium. An ihren unbehandelten Oberflächen sind leichte Fertigungsspuren ebenfalls nicht vermeidbar.





Bei optisch höheren Anforderungen stehen mit Schlüter-RENO-T-AE bzw. -EB nachbehandelte, hochwertige Oberflächen zur Verfügung.

Die Oberfläche von Schlüter-RENO-T-AE aus eloxiertem Aluminium kann durch aggressive Stoffe oder schmirgelnde Belastung beschädigt werden.

Schlüter-RENO-T-E und -EB werden aus Edelstahl-Blehbändern, V2A (Werkstoff 1.4301) geformt und sind besonders geeignet, wenn hohe mechanische oder besondere chemische Belastungen erwartet werden.

Anwendungsgebiete sind z. B. die Lebensmittelindustrie, Brauereien, Molkereien, Großküchen und Krankenhäuser sowie auch der private Wohnbereich.

Auch Edelstahl ist nicht gegenüber allen chemischen Belastungen beständig. Substanzen wie Salz- oder Flusssäure oder bestimmte Chlor- und Solekonzentrationen

können zu Schäden führen. Besondere zu erwartende Belastungen sind daher im Vorfeld abzuklären.

Schlüter-RENO-T-E Profile haben unbehandelte Oberflächen, welche fertigungsbedingte durchgehende Linien auf der Sichtfläche mit schwankender Intensität aufweisen. Bei optisch höherer Anforderung steht mit Schlüter-RENO-T-EB eine nachbehandelte, hochwertige Oberfläche zur Verfügung.

Verarbeitung

1. Die Fugenkammer muss für den Einbau des Übergangsprofils Schlüter-RENO-T min. 9 mm tief sein und von Verunreinigungen befreit werden. Haftungsfeindliche Substanzen sind von den Fugenflächen zu entfernen.
2. Die Fugenkammer ist zunächst mit Schlüter-KERDI-FIX oder gleichwertigem Material vorzufüllen. Daraufhin wird Schlüter-RENO-T mit dem vertikalen Steg in die gefüllte Fuge eingedrückt, so dass die seitlichen Stege voll auf den Belagrändern aufliegen.

3. Unter den Profilschenkeln hervorquellender, überschüssiger Montagekleber ist mit geeigneten Reinigern zu entfernen.

Hinweise

Schlüter-RENO-T bedarf keiner besonderen Pflege oder Wartung. Verschmutzungen sind im Zuge der Belagsreinigung unter Verwendung geeigneter Reinigungsmittel zu entfernen.

Die sichtbaren Bereiche der Profile erhalten durch Behandlung mit Chrompolitur oder dgl. eine glänzende Oberfläche. Oberflächen aus Edelstahl, die der Atmosphäre oder aggressiven Medien ausgesetzt sind, sollten periodisch unter Benutzung eines milden Reinigungsmittels gesäubert werden.

Regelmäßiges Reinigen erhält nicht nur das saubere Erscheinungsbild des Edelstahls, sondern verhindert auch die Korrosionsgefahr.

Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salzsäure und Flusssäure sein müssen. Der Kontakt mit anderen Metallen wie z. B. normalem Stahl ist zu vermeiden, da dies zu Fremdrost führen kann. Dies gilt auch für Werkzeuge wie Spachtel oder Stahlwolle, um z. B. Mörtelrückstände zu entfernen. Für empfindliche Oberflächen sind keine schmirgelnden Reinigungsmittel zu verwenden. Im Bedarfsfall empfehlen wir die Verwendung der Edelstahl-Reinigungspolitur Schlüter-CLEAN-CP.

Produktübersicht:

Schlüter®-RENO-T

E = Edelstahl / EB = Edelstahl gebürstet /

A = Alu / M = Messing / AE = Alu natur matt elox.

Lieferlänge: 2,50 m

Material	E	EB	A	M	AE
B = 14 mm	•	•	•	•	•
B = 25 mm	•	•	•	•	•

Lieferlänge: 1,00 m

Material	E	EB	A	M	AE
B = 14 mm	•	•	•	•	•
B = 25 mm	•	•	•	•	•

Textbausteine im Internet unter:

www.schluter.de/ausschreibungstexte.aspx

